

Ausgabe 1, Juli 2024

Wie? Was? Wo?

Das digitale Umweltmagazin
des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben



Foto: pasja1000 auf Pixabay

Vorwort

Es freut uns, dass Sie unser neues digitales Umweltmagazin lesen.

Es ist ja immer so eine Sache mit der Informationsflut, die tagtäglich auf uns einprasselt. Da wird schnell einmal was zur Seite gelegt, weil man gerade keine Zeit hat, dann vergisst man es, weil Anderes dazwischen kommt, und im Handumdrehen ist es nicht mehr aktuell.

Aus diesem Grund wollen wir die vielen verschiedenen Informationen in unserem **Wie? Was? Wo?** so kurz und knackig wie möglich, aber so lang und ausführlich wie nötig halten.

Damit die Seitenzahl gering gehalten werden kann, haben wir manche Stellen im Magazin mit Links versehen. Hier warten noch weitere Informationen auf Sie, wenn Sie tiefer in das Thema eintauchen möchten.

Wenn Sie besondere Umweltthemen beschäftigen, die wir in diesem Magazin behandeln sollten, bitten wir Sie um eine Nachricht an die Abfallberatung. Wie Sie uns erreichen können, finden Sie in der zweiten Spalte auf dieser Seite des **Wie? Was? Wo?**. Schließlich soll es ein Magazin sein, das Sie in Ihrem Alltag abholt und in dem Sie gerne schmökern.

Bitte leiten Sie das **Wie? Was? Wo?** gerne auch an Verwandte und Freunde weiter.

Viel Freude mit der ersten Ausgabe!

Ihr AWV-Team

In dieser Ausgabe

- Nachhaltig Grillen
- Förderungen für Leihgeschirr, Geschirrwashmobil und Gscheit Feiern
- Wasser für unsere Insekten
- Insektenhotels
- Der beste Abfall
- Veranstaltungstipps

Wir - das sind ...

Bgmst. Kurt Wallner
Obmann

Dipl.-Ing. Dr. mont. Gernot Kreindl
Geschäftsführer

Elisabeth Hofmann
Büroorganisation und Buchhaltung

Edith Stöcklmayr
Umwelt- und Abfallberaterin
Tel.: 03842/4062-427
edith.stoecklmayr@abfallwirtschaft.steiermark.at

Ing. Anton Trautmann
Umwelt- und Abfallberater
Tel.: 03842/4062-426
anton.trautmann@abfallwirtschaft.steiermark.at

Marion Read
Umwelt und Abfallberaterin
Tel.: 03842/4062-425
marion.read@abfallwirtschaft.steiermark.at

Am Wirtschaftspark 11
8700 Leoben



Foto: AWV Leoben

Sommerzeit ist Grillzeit

Was Sie in Bezug auf umweltfreundliches, nachhaltiges Grillen und die Vermeidung von Lebensmittelabfällen beachten sollten:

Inspizieren Sie Ihre Vorräte: Was gehört verbraucht? Was könnte z.B. in köstlichen selbstgemachten Saucen oder Salaten landen? Gibt es bereits geöffnete Fertigsaucen? Diese sind lange bis nach dem Mindesthaltbarkeitsdatum genießbar. Verbrauchen Sie diese zuerst, um Lebensmittelabfälle und Saucenleichen im Kühlschrank zu vermeiden.

Wie viele Leute werden mitessen? Meist meint man ja, dass besser mehr am Tisch stehen sollte, damit auch wirklich alle satt sind. In Wahrheit bleibt dann aber oft ziemlich viel übrig.

Mit einem Gasgriller vermeiden Sie, dass sich die Nachbarn vom Rauch gestört fühlen. Dieser zieht erfahrungsgemäß IMMER dorthin, wohin er nicht ziehen sollte. Insgesamt ist das Grillen mit Gas die umweltfreundlichere Variante. Aber auch Holzkohle gibt es aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Umweltfreundliche Anzünder beinhalten weniger Chemikalien. Also: Augen auf beim Einkauf!

Schreiben Sie einen Einkaufszettel. So vermeiden Sie, unnötig viel einzukaufen. Das spart Geld, das Sie in hochwertige Produkte investieren können, z.B. in regionale Lebensmittel: Fisch vom Züchter oder das Steak und Gemüse vom Bauernhof in der Nähe. Den Qualitätsunterschied schmeckt man einfach.

Verzichten Sie auf Wegwerfgeschirr. Es könnte natürlich auch Einbildung sein, aber das Steak schmeckt besser, wenn es nicht von einem Einwegteller mit Wegwerfbesteck gegessen werden muss. Wenn Sie nicht genügend Geschirr haben, um alle Gäste damit zu versorgen, können Sie auch Geschirr ausleihen. Sie müssen es anschließend nicht

einmal waschen. Für Leihgeschirr gibt es eine **Förderung**. Näher Informationen finden Sie am Seitenende. Für größere private Feiern empfiehlt sich, ein Geschirrwaschmobil auszuliehen. (Wohnsitz muss im Verbandsgebiet sein!).



Foto: StarFlames auf Pixabay

Geschirr und Geschirrwaschmobil:

Sozialökonomischer Betrieb Buglkraxn
Verein für Arbeitsintegration
Donawitzer Straße 35, 8700 Leoben
Tel.: 03842/42866
www.buglkraxn.at

Wenn Sie Ihr Grillfest nach den umweltfreundlichen und nachhaltigen Regeln von „**Gscheit Feiern**“ ausrichten möchten, erhalten Sie weitere Informationen hier:
www.gscheitfeiern.steiermark.at

Auch dafür gibt es eine Förderung.

Abfallberater Ing. Anton Trautmann berät Sie gerne. Tel.: 0676/84 4062 426

Geben Sie ein Getränk aus

Bienen, Hummeln, Schmetterlinge & Co sind wichtig für das Ökosystem.

Ohne ihre unermüdliche Arbeit werden Blüten nicht bestäubt und es können sich keine Früchte bilden. Im Sommer leiden Insekten bei anhaltender Hitze - wie wir - unter Durst. Finden sie nichts zu trinken, verenden sie.

Wenn Sie die Möglichkeit dazu haben, stellen Sie bitte eine Schüssel mit Wasser auf. Bunte Steine, die sie hineinlegen, sind einerseits dekorativ, andererseits dienen sie als Landestelle. Hat es sich erst einmal „herumgesprochen“, dass es Wasser gibt, werden Sie ganz rasch viele verschiedene Besucher beobachten können.

Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität.



Foto: M. Read

Mehr zum Thema Insekten finden Sie z.B. hier:

www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/144169656/DE/

www.naturparke.at/ueber-uns/biologische-vielfalt/insekten/

www.bmk.gv.at/themen/klima_umwelt/naturschutz/biol_vielfalt/insekten/studien.html

www.naturparke.at/ueber-uns/landschaften-voller-leben/arten-und-lebensraeume/insektenflaechen

Die Befüllungen der meisten im Baumarkt

Insektenhotels

oder anderswo erhältlichen Kästen enthalten Materialien, die von den Insekten gar nicht angenommen werden. Am besten bauen Sie sich selber eines und befüllen es mit sinnvollem Material (Poster Marlies Kernbichler, Öko-Kids 2020):

- **Bambusstöcke:** Bitte die Röhren ausbohren und feilen, weil sich die Insekten ansonsten an den Flügeln verletzen bzw. gar nicht erst versuchen, hineinzuklettern.
- **Blumentöpfe mit Lehm-Erde-Gemisch** befüllen. Stechen Sie mit Bleistift o.ä. Gänge in das noch weiche Material und lassen Sie es anschließend an der Luft trocknen.
- **Strangfalzziegel** - falls Sie welche auftreiben können, z.B. von einem alten Gebäude
- **Schilfrohr**, am besten von alten Schilfrohrmatten
- **Hartholz.** Die Eingänge bitte auch hier glattschleifen, damit sich die Insekten nicht verletzen.



Foto: M. Read

Der beste Abfall ...

... ist übrigens jener, der gar nicht erst entsteht.

Die Realität ist aber, dass im Verbandsgebiet des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben im Jahr 2023 eine Menge von 9131,54 Tonnen Restmüll gesammelt wurde. Das entspricht einem Pro-Kopf-Aufkommen von 141,90 Kilogramm.

Die thermische Verwertung und Deponierung der Restschlacken wird über die Müllgebühren finanziert. Wäre es dann nicht äußerst sinnvoll, diese Mengen so gering wie möglich zu halten, um auch die Müllgebühren niedrig zu halten?

Rund 40 Kilogramm könnten durch eine bessere Abfalltrennung leicht vermieden werden.

Aber wissen Sie immer ganz genau, in welche Tonne Ihr Abfall gehört?

Selbst für uns in der Abfallberatung ist es nicht immer ganz logisch, warum man diesen und jenen Abfall in die eine oder andere Tonne werfen sollte. Jedoch ist eine Faustformel immer anwendbar:

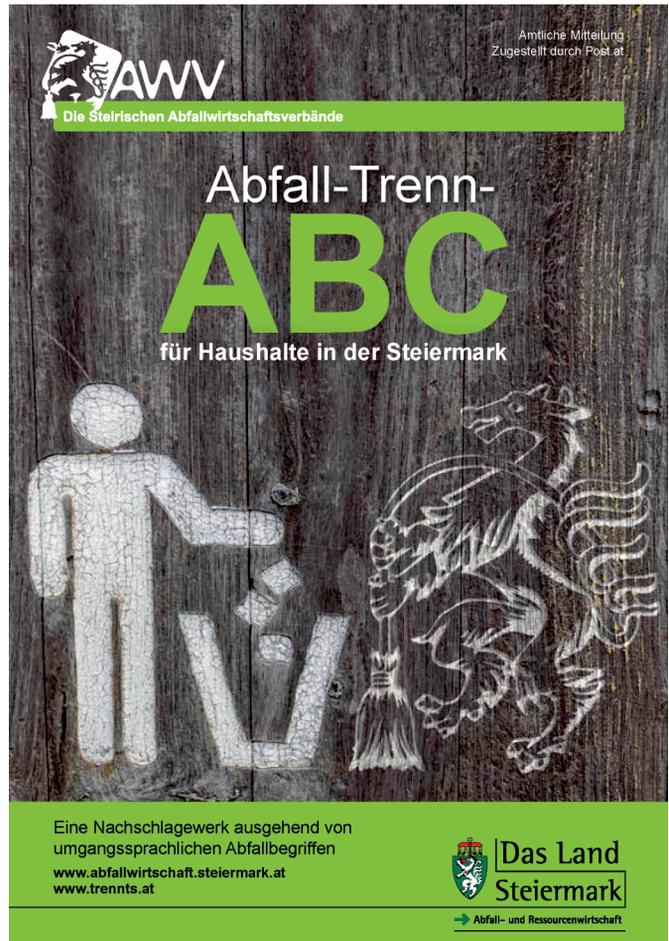
Wenn es eine Verpackung ist, gehört sie NICHT in den Restmüll.

Eine Ausnahme bilden hier jedoch schmutzige oder nasse Verpackungen aus Papier, weil diese nicht recycelt werden können.

Licht ins Dunkel kann das übersichtliche Abfall-Trenn-ABC bringen. Darin sind so ziemlich alle Abfälle in alphabetischer Reihenfolge mit Entsorgungshinweis angeführt, die in einem Haushalt anfallen könnten.

Sie erhalten das Abfall-Trenn-ABC bei uns im Abfallwirtschaftsverband Leoben oder in Ihrem Gemeindeamt.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, es von der Homepage der Stmk. Landesregierung herunterzuladen und bei Bedarf ausdrucken.



www.abfallwirtschaft.steiermark.at

Unter dem Reiter **Trennen | Sammeln** finden Sie auch die übersichtlichen **mehrsprachigen Abfalltrennblätter** für Ihr Schwarzes Brett.

PAPIER	GLASVERPACKUNGEN	LEICHTVERPACKUNGEN	METALLVERPACKUNGEN	ALTTEXTILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Papier und Karton, aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B. Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Netze, Kuvert, Ordner, Brief- und Schreibpapier, saubere Papier aus dem Haushalt (Schachteln gefaltet)</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Glas getrennt nach Weiß- und Buntglas z. B. Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetik, Acrylmetall</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Gläserröhrchen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Caracachelder, Spiegel, Fensterglas, Steinzeug, Porzellan, Vaasen, Windschutzscheiben</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilen Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z. B. Flaschen, Becher, Folien, Säckchen, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Bismerepackungen, Einweggeschirr</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffprodukte z. B. Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Hauskuchenteller</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tiefkühlbehälter, Fach- und Leckdosen, Metallbüchsen, Metallbedeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Werkzeug, Nägel, Fahrschraube, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wasserschleiser</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schuhschuhe, Entsafter, Skate, Gummisohle, Putzplättchen und Schneidemaschinen, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Gemischtfrüchte, Obstreste, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eier aus Kunststoff und Metall, Speiseöl, Gewürze, Schweißbrenner, Kaffee- und Pressud mit Papierfilter, Laub und Äste</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kaputte Kleidung, Tassen, Weiden, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzplättchen, Schneidemaschinen, Windeln, Acetol, Katzenstreu und Klontiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Asche (kalt), Blumentöpfe, Batterien, Dämmmaterial, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterplättchen, Glühbirnen, Klebricht, Klontiermist, Katzenstreu, Kienmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tassen, Weiden, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzplättchen, Schneidemaschinen</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Bioabfall, Baschutt, Batterien, Elektro-Algeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Erwegeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien</p>

Veranstaltungstipps

Die lange Nacht der Schmetterlinge

Seminar mit Exkursion

Ort: Nationalpark Gesäuse

Termin: Samstag, 20.07.2024

Infos unter: www.naturschutzakademie.com

Floh- & Trödelmarkt der Great Mountain Linedancer

Ort: Café Gitti, St. Michael i.O.

Termin: Samstag, 20.07.2024, 08.00 Uhr

Fermentieren von Gemüse - Haltbarmachung ohne Energie, einfach, schnell und gesund

Workshop

Ort: Naturpark Mürzer Oberland

Termin: Samstag, 07.09.2024

Infos unter: www.naturschutzakademie.com

Alles Mist? Von wegen!

Mißverständnisse und Abfallmythen räumt man am raschesten aus dem Weg, indem man drüber spricht.

Welche Neuerungen erwarten uns 2025? Wie und warum trennen wir unseren Abfall? Auf welchen Gesetzen beruht das? Wer ist wofür zuständig? Was geschieht mit unserem Abfall, nachdem er im Container landet? Wie wird das alles finanziert?

Dieser Vortrag ermöglicht Ihnen einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Abfallwirtschaft.

Wann? Donnerstag, 19.09.2024, 16.00 bis ca. 17.30 Uhr
Wo? Altstoffsammelzentrum Leoben, Am Wirtschaftspark 11 mit DI Dr. Gernot Kreindl, Referatsleiter Abfall, Abwasser- & Umweltmanagement, Stadtgemeinde Leoben und Geschäftsführer des AWW Leoben



www.abfallwirtschaft.steiermark.at/leoben

Im Anschluss an den Vortrag bieten wir bei Interesse eine Führung durch das Altstoffsammelzentrum an.

Verbindliche Anmeldung bis 13.09.2024 unter marion.read@abfallwirtschaft.steiermark.at



UMWELTKIRTAG
rund um Klima, Umwelt, Abfall, Nachhaltigkeit und Regionalität

Über 40 Stand! Regionale Produkte, Innovative Ideen, Job-Speed-Dating, Workshops u.v.m.

Volkshaus St. Michael i.O.
Eisenbichl 15

SCAN ME



Freitag,
4. Oktober 2024
09.00 bis 17.00 Uhr



KEM-Stammtisch

(Klimaschutz und Energiewende Murraum) mit Vortrag

Ort: Schulungsraum ASZ,

Am Wirtschaftspark 11, 8700 Leoben

Termin: Donnerstag, 17.10.2024, 17.00 Uhr

Bauernmarkt Leoben

Ort: Kirchplatz, Leoben Stadt

Termin: immer dienstags und freitags

www.leoben.at/events/bauernmarkt

Bauernmarkt Trofaiach

Ort: Neuer Hauptplatz

Termin: jeden 1. Samstag im Monat

www.facebook.com/BauernmarktTrofaiach

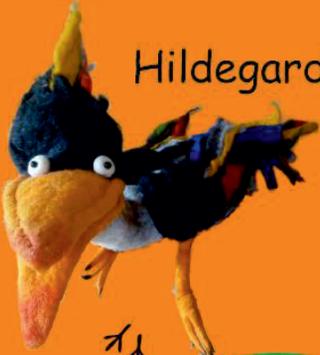
**Haben Sie interessante Termine für uns?
Melden Sie sich bitte.**

Sie möchten unser **Wie? Was? Wo?** per Mail erhalten?
Teilen Sie uns bitte Ihre Mailadresse mit!
Sie möchten sich abmelden?
Kein Problem, ein Mail reicht.



Schule
Umweltgeschichten
Lehrausgänge
Workshops
VORTRÄGE
Abfallberatung
Kindergarten

Hildegard



Kasimir



Emil



www.abfallwirtschaft.steiermark.at/leoben

Gerne schneiden wir Ihnen eine passende Veranstaltung für Ihre Organisation auf den Leib! Ganz egal, ob es sich dabei um eine interne Firmenweiterbildung handelt oder einen Vortrag oder Workshop für die nächste Hausversammlung etc.

Die Angebote der Abfallberatung des AWV Leoben sind **kostenlos**.

Nehmen Sie bitte diesbezüglich mit uns Kontakt auf!